

# Sport Gespräch

Mai 2009  
Nr. 37



**SG Borken**



Heute ist ein schöner Tag!

Heute erscheint das **“Sport-Gespräch”**, die offizielle Vereinszeitschrift der SG Borken, mit der siebenunddreißigsten Ausgabe (**Nr. 37 / Mai 2009**).

Wie immer berichtet die Vereinszeitschrift alle acht Wochen über das Geschehen in der Sportgemeinschaft Borken. Sei es nun auf dem Platz, in der Halle oder aber auch neben dem aktuellen Sportgeschehen, also mehr über das, was so im Hintergrund geschieht. Denn das ist häufig die Voraussetzung für ein funktionierendes Vereinsleben.

## In eigener Sache

Apropos aktuell: Wir können natürlich nicht so aktuell sein, wie das Tagesgeschehen es verlangt. Das ist auch nicht unser Anspruch. Unser Anspruch ist es vielmehr, den immer größer werdenden Leserkreis über das Vereinsleben auf dem Laufenden zu halten.

Dazu ist die Bereitschaft der Mitglieder, ob Übungsleiterinnen, Übungsleiter, Sportlerinnen und Sportler oder aber auch der Beobachter wichtig. Nur mit Unterstützung von außen kann die Redaktion die gewünschten Informationen bearbeiten.

Es ist schön, dass sich so viele mit Beiträgen an der Gestaltung dieser Vereinszeitschrift beteiligen. (Eine dringliche Bitte: Fotos separat im jpg-Format. **Bitte nicht in den Text einbinden.** Die Formatierung macht der Redakteur! Danke). Dass es hier und da auch Probleme gibt, lässt sich nicht immer vermeiden. So wurde bei der letzten Ausgabe die Ankündigung der Kurse im G.u.f.i., dem Gesundheitszentrum des Vereins, nicht aufgeführt. Das ist sehr bedauerlich und soll nicht wieder vorkommen.

Im Juli feiern wir ein großes Vereinsjubiläum (Der TuS Borken würde 75 Jahre alt, die Sportfreunde Borken hätten ihren 40-jährigen Geburtstag).

Näheres dazu im Innenteil dieses Magazins. Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern gute Unterhaltung bei der Lektüre dieses Magazins.

**Die Redaktion**

## Impressum

Hrsg.: Sportgemeinschaft Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus  
Karl Janssen  
Harald Schedautzke

**Anschrift:**

Sportgemeinschaft Borken e.V.  
Postfach 1729  
46307 Borken

**Internet:**

[www.sg-borken.de](http://www.sg-borken.de)

**E-Mail:** [friedhelm.triphaus@sg-borken.de](mailto:friedhelm.triphaus@sg-borken.de)

**Druck:** Druckerei Lage GmbH

**Auflage:** ca. 1.500 Stück

**Vielen Dank  
sagen wir allen Inserenten  
und hoffen, dass unsere  
Mitglieder sie bei ihren  
Kaufentscheidungen be-  
rücksichtigen.**

**Nächster Redaktionsschluss:  
15. Juni 2009**

# Delgiertenversammlung 2009

(ft) In diesem Jahr war die Resonanz zur SG-Delegiertenversammlung sehr groß. Erstmals tagte die sonstige Mitgliederversammlung als Delegiertenversammlung. Das heißt: In allen Abteilungen wurden im Vorfeld Delegierte gewählt, die bei der Mitgliederversammlung Stimmrecht haben. Natürlich waren daneben auch alle anderen Mitglieder eingeladen.

Fand die Jahreshauptversammlung in den letzten Jahren fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, so waren in diesem Jahr die gewählten Vertreter der einzelnen Abteilungen fast vollständig vertreten. Dementsprechend gut gefüllt war auch der Raum im Obergeschoss des Sport- und Gesundheitszentrums G.u.f.i. am Stadion.

Und die, die gekommen waren, brauchten ihr Erscheinen nicht zu bereuen.

In einer wohlthuend zügig abgehaltenen Versammlung wurden sie umfassend über die Aktivitäten der SG – und das sind nicht gerade wenige – informiert.

Jürgen Berndt begrüßte die Versammlung, insbesondere das Ehrenmitglied der Sportgemeinschaft, Rudi Bietenbeck, und den Vorsitzenden des Stadtsportverbandes Borken, Josef Nubbenholt. Anschließend gab er einen Überblick über die Aktivitäten des Vereins im letzten Jahr. Er erwähnte das Drachenbootrennen auf dem Pröbstingsee, bei dem die SG Borken ein eigenes Boot stellte. „Diese Veranstaltung hat gezeigt, dass die SG-Mitglieder im wahrsten Sinne des Wortes in einem Boot sitzen. Es hat die einzelnen Abteilungen näher gebracht“, so Jürgen Berndt. Die Mitglieder haben sich kennen gelernt und sich als wahre Mannschaft präsentiert. Sie belegten am Ende den 3. Platz, den der Präsident als hervorragendes Ergebnis einordnete.



**Gut gefüllt war der große Raum im G.u.f.i.**

# Gold in den Genen.



## Der Opel Zafira. Gewinner des Goldenen Lenkrads 1999 und 2005.

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Die Leser der BILD am SONNTAG haben entschieden. Und zwar eindeutig: Das Goldene Lenkrad für den **besten Kompakt-Van 2005** geht an den **Opel Zafira**. Dabei setzte sich der **Opel Zafira** unter anderem gegen den VW Golf Plus und die Mercedes B-Klasse durch. Fast schon eine Tradition: Bereits 1999 bei seinem Debüt gewann der **Opel Zafira** das Goldene Lenkrad.

Und wann testen Sie ihn? Vereinbaren Sie am besten noch  
**heute eine Probefahrt – wir freuen uns auf Sie!**

Unser Barpreis: ab **19.900,- €**

Ihr Opel Partner

## Opel Schlattmann

Landwehr 55  
46325 Borken  
Telefon 02861/2709 und 3950



Opel. Frisches Denken  
für bessere Autos.

# Delgiertenversammlung 2009

## Fortsetzung 1

Auch das Oktoberfest fand einen riesigen Anklang. Schade, nur, dass es im nächsten Jahr nicht mehr auf dem angestammten Platz stattfinden darf. Einige Anwohner der Raesfelder Straße hatten sich über den hohen Musikpegel beschwert. Jürgen Berndt berichtete aber, dass schon ein neuer Platz gefunden sei, das Oktoberfest werde jedenfalls nicht ausfallen. Dafür sei es eine zu gute Veranstaltung.

Neben dem Oktoberfest gab es im Sommer den Münsterland-Giro, ein Profirennen, das durch Borken führte. Hierbei war die tatkräftige Unterstützung der Radsportabteilung beispielhaft. Eingebettet in dieses Rennen war ein Rahmenprogramm, aber auch die Vereinsmeisterschaft der SG. „Eine tolle Sache“, wie der SG-Chef feststellte

Mit großem Erfolg nahm die SG auch am Familiensporttag teil. Im G.u.f.i. aber auch in der Mergelsberghalle waren die SGler vertreten.

Positiv waren auch die Auftritte der Fußball-Jugend. Besonders die D-Jugend unter Trainer Holger Langner erreichte Großartiges. Sie wurde Vierter bei der Westfalenmeisterschaft und musste sich in der Vorrunde nur um Haaresbreite dem späteren Sieger geschlagen geben. „Wirklich, ich habe feuchte Augen gekriegt, mit wirklicher Bewunderung“, bekannte Jürgen Berndt. Geärgert habe er sich allerdings über den Preis, der ausgehändigt wurde. „Das war ein Anhänger aus einem Cola-Automaten.“



**Das Oktoberfest bleibt bestehen. Nur nicht am angestammten Platz**



# FASHION-TIPPS!



MODERN



**cohausz**  
MODEHAUS

Canuzinerstraße 8 - 12 - 16225 Berlin [www.mode-cohausz.de](http://www.mode-cohausz.de)

# Delgiertenversammlung 2009

## Fortsetzung 2

Auch die E-Juniorinnen konnten einen großen Erfolg vorweisen. Sie wurden Großkreismeister.

Großer Jubel herrschte im Februar in der Dreifachhalle. Die 1. Mannschaft wurde erstmals Stadtmeister bei der Fußball-Hallenstadtmeisterschaft!

Nach diesem mit Applaus bedachten Rechenschaftsbericht stellte sich die Tennisabteilung mit einer beeindruckenden Powerpointpräsentation dar. Heinz Wettels und Georg Veelken hatten viel Zeit und Können investiert, um den Anwesenden einen informativen und kurzweiligen Überblick über die Abteilung zu geben. „Spiel – Satz und Sieg“, hieß das Thema und behandelte die Tennisabteilung von der Entstehung als TC 77 über die Verschmelzung mit den Sportfreunden bis heute als TA 77.

Die Versammlung wurde darüber informiert, welche Möglichkeiten die Tennisabteilung für alle Mitglieder der SG bietet. In einigen kurzen Interviewrunden stellten sich die Trainer der Jugend vor und gaben Auskünfte zu inhaltlichen Schwerpunkten der wöchentlichen Trainingsarbeit.

Großen Raum nahm auch das Hobby-Tennis unter Leitung von Arno Becker ein. An jedem Samstagmorgen in der Saison steht Arno auf dem Tennisplatz und gibt Tipps zum richtigen Gebrauch des Rackets. Jedes Mitglied kann dort teilnehmen.

**„Die Verbände wollen auch richtig Geld haben“ (SG-Schatzmeister Ludger Vornholt)**

In seinem anschließenden Kassenbericht stellte Schatzmeister Ludger Vornholt ein umfangreiches Zahlenwerk dar. Einnahmen und Ausgaben wurden gegenübergestellt, die Versammlung darüber informiert, welche Gelder die Verbände erhalten („Die Verbände wollen auch richtig Geld haben“) und wie es für das nächste Jahr aussieht. Er schloss mit der Feststellung, dass das Geschäftsjahr zufrieden abgeschlossen worden sei. „Mit dieser finanziellen Situation können wir gut umgehen“, resümierte der Schatzmeister.

Bei soviel Fachkompetenz fanden auch die Kassenprüfer kein Haar in der Suppe. Karl Janssen betonte in seinem Bericht zur Kassenprüfung, dass sie das Zahlenwerk geprüft und keinen Grund zur Beanstandung gefunden hätten.

Deshalb wurde auch sein Antrag auf Entlastung einstimmig angenommen. Ein großer Vertrauensbeweis für die gute Arbeit des Schatzmeisters Ludger Vornholt.

Die anschließenden Wahlen gingen recht zügig über die Bühne. Als 2. Geschäftsführer wurde Hanjo Fooke bestätigt. „Ich danke für das Vertrauen. Viele sehen mich nicht so oft am Platz, weil ich mehr im Hintergrund bin. Ich will gern mithelfen, den Verein nach vorn zu bringen“, bekräftigte Hanjo Fooke nach seiner Wahl.

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**

Die Versicherung der Sparkassen

Sportler vertrauen der Nummer 1  
in Westfalen.

Die Provinzial – zuverlässig wie  
ein Schutzengel.



Ihre Provinzial-Geschäftsstelle

**Erwin Plastrotmann**

Wilbecke 10

46325 Borken

Tel. 0 28 61 / 35 15, 41 58

[plastrotmann@provinzial.de](mailto:plastrotmann@provinzial.de)





# Delegiertenversammlung 2009

## Fortsetzung 3

Zum 3. Vorsitzenden wurde Wilhelm Terfort gewählt. Er war bisher 1. Geschäftsführer. Für dieses Amt wählten die Delegierten Winfried Grömping. Wilhelm Terfort übergab sein Amt an Winfried Grömping indem er feststellte: „Ich freue mich, dass ich Winfried einen geordneten Haushalt übergeben kann.“ Und in der Tat: Auf der Versammlung wurde einmal mehr deutlich, dass sich die SG als ein wohl geordneter Verein darstellt.

Eine einstimmig angenommene Satzungsänderung ergab, dass in Zukunft auf der Delegiertenversammlung die gewählten Abteilungsleiter und die Kassierer bestätigt werden müssen.

Eine Ehrung durch den Präsidenten erfuhr Jugendleiter Berthold Happe. Er erhielt eine Urkunde für jahrelang geleistete ehrenamtlich Arbeit in verantwortungsvoller Position

Nach der Versammlung gab es reichlich Gelegenheit, das eine oder andere noch zu besprechen. Und davon wurde rege Gebrauch gemacht.




Der Geschäftsführende Vorstand

\*\*\*\*\*

*SG Borken -  
ein Verein  
für die gesamte Familie*

## Unsere Sportförderung: Gut für das Westmünsterland.



 Sparkasse  
Westmünsterland

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie Spitzensport. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Westmünsterland.**

# Bilder von der Delegiertenversammlung



**Jugendleiter Berthold Happe wird von Jürgen Berndt für seine Arbeit geehrt**

\*\*\*\*\*



**Die Delegierten lauschten konzentriert den Worten des Präsidenten**

## Adressenänderung

*Meine Anschrift hat sich geändert:*

**Name:**

**Vorname:**

*bisherige Anschrift:*

(Straße, PLZ, Ort)

**Neue Anschrift:**

(Straße, PLZ, Ort)

Senden an: Sportgemeinschaft Borken, Postfach 1729, 46307 Borken



### DRUCKEREI LAGE GMBH

Ein- und mehrfarbige Drucksachen

46325 Borken · Telefon 0 28 61/24 86 · Telefax 0 28 61/6 52 78

Internet: [www.druckerei-lage.de](http://www.druckerei-lage.de) · e-Mail: [info@druckerei-lage.de](mailto:info@druckerei-lage.de)

**druck**  
*Druck & Form  
in Vollendung!*  
**form**

- Digitaldruck
- Satz & Gestaltung
- Schnelldruck
- SW- & Farbkopien
- Posterdruck
- Familiendrucksachen
- Letter-Shop

Otto-Hahn-Straße 23-25 • 46325 Borken

Tel.: 02861/66444 • Fax 66445 • [www.druckform-borken.de](http://www.druckform-borken.de)

# 75-Jähriges

## SG feiert im Juni ihr Vereinsjubiläum

(ft) Das 75-jährige Bestehen der SG Borken (angenommen wird das Gründungsjahr des TuS Borken) steht vor der Tür.

Im Juni (26.06. – 28.06.2009) findet das Festwochenende statt. Der Festausschuss hat ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt, das keine Wünsche offen lässt.

Alle Abteilungen bringen sich in das Programm mit ein.

Um die Nähe zum Stadion zu behalten, findet auch der Festakt am Samstagvormittag, zu dem prominente Gäste aus Politik, Wirtschaft und natürlich Sport erwartet werden, im Clubheim und auf der Veranda vor dem Clubheim statt.

Es wäre sehr schön, wenn viele Mitglieder die Einladung zu den einzelnen Programmpunkten annähmen und so zeigen, dass sie sich mit dem Verein verbunden fühlen.

Sicherlich werden auch viele Ehemalige anwesend sein. So trifft man sich, vielleicht seit Jahren, zum ersten Mal wieder. Da gibt es eine Menge zu erzählen, abgesehen von den wirklich attraktiven Sport-Angeboten, die dort stattfinden.

## „Vergangenheit bewahren – Zukunft gestalten“

Eigens für das Jubiläum – im Übrigen würden auch die ehemaligen Sportfreunde ihr 40. Vereinsbestehen feiern – wurde eine umfangreiche Festschrift mit dem Thema „Vergangenheit bewahren – Zukunft gestalten“ erstellt. Auf über 100 Seiten erfährt der geneigte Leser viel Interessantes aus der Vergangenheit der Vereine, aber auch die Gegenwart, **die heutige SportGemeinschaft** kommt dabei nicht zu kurz. So berichten einige Zeitzeugen aus ihrer Zeit in ihren damaligen Vereinen, besonders verdiente Personen werden vorgestellt und auch das umfangreiche Angebot der heutigen SG findet reichlich Raum.

Genügend Gründe also, sich eine solche Festschrift zu sichern. Die Auflage beträgt etwa 750 Stück und ist rechtzeitig in einigen Verkaufsstellen zu erhalten.



# haarhaus optik

hl.-geist-str. 20  
02861/5535

ahauser str. 108  
02861/605099



borken und gemen  
...immer einen blick voraus...  
[www.haarhaus-optik.de](http://www.haarhaus-optik.de)

# Frauenpower

## Interessantes Programm zum Frühlingsanfang im G.u.f.i.

(ft) „Zum Frühlingsanfang wollen wir unseren Mitgliedern und Kursteilnehmerinnen etwas Besonderes bieten“, erklärte **Annette Niehaves**, Leiterin des Sport- und Gesundheitszentrum G.u.f.i. der SG Borken.

Und sie lag mit der Veranstaltung „Frauenpower zum Frühlingsbeginn“ genau richtig, denn die Resonanz war groß. „Ich freue mich darüber, dass diese Veranstaltung so gut angenommen wurde“, so **Annette Niehaves**.

Mit ihrem Team hatte sie ein interessantes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das ein breites Spektrum sportlicher Aktivitäten bot. Schon im Vorfeld hatten sich 45 Frauen für die entsprechenden Workshops angemeldet.

Im G.u.f.i. herrschte schon um 18.00 Uhr Hochbetrieb. Die Aushangtafel mit den Workshop –Angeboten war stets umlagert. Das Obergeschoss des Sportzentrums war ebenso belegt, wie der „Spiegelsaal“. Frauenpower war angesagt und die Damen ließen ihrem Vorhaben wahrlich auch Taten folgen.

Jeweils 30 Minuten dauerte eine Übungseinheit, bevor es zur nächsten ging. „Aerobic mit Gabi“, „Powerdance mit Astrid“, „Bodyworkout“, „Pilates im Park und indoor mit Michaela“, „Tairobic mit Barbara“, „Step 4 all mit Regine“ oder „Partyblocktänze mit Gerlinde“. Die Palette der Angebote berücksichtigte nahezu alle Wünsche.

„Der Workshop Partyblocktänze“, so erklärte Übungsleiterin **Gerlinde Klein-Bong**, „beinhaltet Tanzschritte nach moderner oder auch Standardmusik von einfacher bis komplexer Tanzchoreographie. Sie können auch von Frauen allein getanzt werden, da in der Regel die Männer ja nicht oft zum Tanzen aufgelegt sind.“



**Aerobic mit Gabi brachte den Kreislauf richtig in Schwung**



**BREITLING**  
1884



**WILGENBUS**

*Der Juwelier an der Goldstrasse*

*Tel. 0 28 61/23 94*

**INSTRUMENTS FOR  
PROFESSIONALS™**

PERFEKTION  
BEI DER LUFTFAHRT  
PERFEKTION  
BEI BREITLING

Beim Flugzeugbau ist jeder Bestandteil offiziell zertifiziert. Mit dem gleichen Perfektionismus konzipieren und fabrizieren wir unsere Instrumentenuhren.

Unsere Werke erfüllen alle erforderlichen Präzisions- und Zuverlässigkeitskriterien der Chronometer-Normen. Und deshalb ist BREITLING der anerkannte Ausrüster der Luftfahrt.

*OLD NAVITIMER. Automatik-Chronograph. Die seit 1952 von Piloten bevorzugte Instrumentenuhr mit ihrem berühmten kreisförmigen Rechenschieber.*

[www.breitling.com](http://www.breitling.com)

# Frauenpower

## Fortsetzung

Das frühlingshafte Wetter machte es zudem möglich, den vorgesehenen Workshop „Pilates im Park“ mit **Michaela Kempkes** tatsächlich in freier Natur durchführen zu können. Und auch das bereitete offensichtlich allen Teilnehmerinnen große Freude. Mit flotten Sprüchen animierte die Übungsleiterin die Damen, die Übungen zielgerichtet durchzuführen.

Zum Schluss der sportlichen Aktivitäten stand eine Erholungsphase unter der Bezeichnung „Relax for all mit Konny“ mit allen Sportlerinnen an, bevor es zum verdienten gemütlichen Teil des Abends überging, bei dem mittels isotonischer Getränke und einem kleinen Imbiss die Energiespeicher wieder aufgefüllt wurden.

Informationen zu Kurs- oder Daueringeboten im G.u.f.i. erteilt **Annette Niehaves** (Tel.: 02867/9159).



Im Stadtpark war Pilates mit Michaela angesagt

\*\*\*\*\*

\*\*\*\*\*

### FRISÖR NIERMANN

Unsere über fünfzigjährige Berufserfahrung, in zweiter Generation, ist Verpflichtung und Ansporn zu immer besseren Leistungen.

- moderne Haarschnitte
- zeitgerechte Farb- und Dauerwelletechniken
- typorientierte Frisurengestaltung
- jeden Montag - Kindernachmittag mit Sonderpreisen
- 14 freundliche Fachkräfte erwarten Sie, mit oder ohne Anmeldung

...und sein Team begrüßt Sie herzlich

Montags von 14.30-18.00 Uhr  
Dienstags-Freitags von 9.00-18.00 Uhr  
Samstags von 8.00-13.00 Uhr



**Friseur Niermann**  
- haarsträubend gut -  
Raesfelder Straße 29  
46325 Borken  
Telefon: 02861/2487  
Telefax: 02861/903064  
[www.frisoer-niermann.de](http://www.frisoer-niermann.de)  
E-Mail: [kontakt@frisoer-niermann.de](mailto:kontakt@frisoer-niermann.de)

# naher:

Der kurze Weg ist das Ziel. Und so stehen wir Ihnen als kundennaher Stromversorger jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Vom Verleih unserer modernen Strom-Messgeräte bis zur Beratung über mögliche Sicherheitsrisiken: Wir sind für Sie da – in unserem Kundencenter oder unter der kostenlosen Hotline 0800/936 00 00.

**Strom aus sicherer Quelle.**

**sb) Partner-Energie Münsterland**

*Wir sind für Sie da.*



# Mutter - Kind - Gruppe

## „Spiel – Spaß – Sport“

So lautet das Motto der Mutter-Kind-Gruppe unter Leitung von Übungsleiterin **Angelika Bruland**.

Wer Spaß daran hat, mit seinem Kind (1 ½ - 5 Jahre) mitzumachen, ist in der Halle der Duesbergschule **mittwochs von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr** herzlich eingeladen.



**In dieser Gruppe wird die Turnhalle zum Abenteuerspielplatz**

\*\*\*\*\*

### **Lohnsteuerhilfverein WML e.V.**

Beratungsstelle Borken Nordring 13 Telefon 02861/1816

e-mail: [lanfer@lhv-wml.de](mailto:lanfer@lhv-wml.de)

Arbeitnehmer, Beamte und Rentner beraten wir im Rahmen einer Mitgliedschaft und erstellen die Steuererklärung

bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Renten, Pensionen  
bei Einkünften aus Kapitalvermögen, Vermietung  
und den  
sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen aus diesen  
Einkunftsarten insgesamt 13.000 € / 26.000 € nicht übersteigen.

KFZ-Meisterbetrieb

**BORKENS**

KFZ-Recycling  
und -Verwertung GmbH



Besuchen Sie uns im  
Internet !

[www.Borkens-Kfz.de](http://www.Borkens-Kfz.de)



**Hansestr. 27 - 46325 Borken - Tel 02861 601540**

- EU Neu Fahrzeuge -
- Gebrauchte Fahrzeuge auch für Anfänger -
- Neue und Gebrauchte Ersatzteile -
- Werkstattservice für PKW aller Hersteller -
- BOSCH - Computerdiagnose -
- Altkautoentsorgung -

## Unser WESCH - Team



**wesch**  
baubedarf

Wesch Baubedarf  
Max-Planck.Str. 11  
46325 Borken  
02861-9434-0

# Neues aus dem G.u.f.i.

## Neue Step-Gruppe bei der SG

Die neue "Step-for-Teens"-Gruppe möchte sich vergrößern und sucht Step-begeisterte Mädchen im Alter von 12-16 Jahren

Motivierende Step-Kombinationen stehen auf dem Programm, gepaart mit Kräftigungsübungen für Bauch, Oberschenkel, Gesäß und speziell auch für den Rücken. Das alles unter Einsatz verschiedener Kleingeräte.

Trainingszeit: Immer donnerstags von 17.30 - 18.30 Uhr im G.u.f.i.

Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen - einfach kommen und mitmachen oder weitere Infos einholen bei Annette Niehaves, Tel. 0 28 67/91 59"



**Es macht mächtig Spaß in der Gruppe und man lernt hinzu**

## Wasserbetten "Made in Germany"



TÜV - geprüft  
alle Preisklassen  
einbaubar in jedes Bett  
individuelle Anfertigung

Umzug? Notfall? WIR helfen!  
Kostenlose Service Nummer:  
08 00 - 2 22 66 55

59494 Soest

Kohlbrink 11

Tel.: 0 29 21 - 34 50 611

46325 Weseke

Hauptstraße 15

Tel.: 0 28 62 - 41 55 44

Besuchen Sie uns im Internet : [www.r-w-m.de](http://www.r-w-m.de)



- Wohnmobile - Wohnwagen
- Vermietung und Verkauf
- Campingartikel
- Zubehörkatalog kostenlos

## SÜHLING

### Anhängervertrieb

Verkauf · Vermietung  
Zubehör  
Anhänger für  
Gewerbe · Freizeit · Hobby

### Brenderup

### Vertragspartner

Ausstellung:

Bocholter Straße 176 · 46325 Borken/Westf.  
Telefon: 0 28 61 / 23 52 · Telefax: 0 28 61 / 92 93 24  
e-Mail: [g.suehling@t-online.de](mailto:g.suehling@t-online.de)  
[www.anhaengervertrieb-suehling.de](http://www.anhaengervertrieb-suehling.de)

# "mach2. Besser essen. Mehr bewegen"

- Ein  
**Präventionsangebot auf Erfolgskurs!**

Die erste Staffel "mach2. Besser essen. Mehr bewegen" startete am Dienstag, 02.09.2008, im G.u.f.i. mit 8 Teilnehmer/innen - unter ihnen Marion Rave, 53 Jahre alt, aus Borken. Wie bei vielen Menschen hatten sich auch bei ihr mit zunehmenden Lebensjahren Bewegungsmangel und "bequeme Ernährungsformen" in den Alltag eingeschlichen - verschiedene "Diäten" waren **n i c h t** von langfristigem Erfolg.

Mit regelmäßiger Bewegung und Umstellung der Ernährung nach den Regeln der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE), die in Zusammenarbeit mit der Sporthochschule Köln die "Ernährungspyramide" erarbeitete, gelang Marion die stolze Gewichtsabnahme von 20 kg bis Ende März 09. Ein toller Erfolg!

## **Das R e z e p t:**

Viel frisches Obst und Gemüse, vollwertige Kohlenhydrate, tierisches Eiweiß in Maßen, kontrollierte Menge hochwertiger Fette - Alkohol + "Schleckereien" nicht ausgeschlossen!

Garniert wird das ganze mit regelmäßiger körperlicher Bewegung, wie z.B. das Fahrrad auf dem Weg zur Arbeit möglichst oft einzusetzen, die "Gassirunde" mit dem Hund abwechslungsreicher im Punkto Strecke und Gehtempo zu gestalten, ein bis zweimal die Woche Sport im G.u.f.i. - so erreichte Marion 78 kg, der Weg bis zu ihrem Traumgewicht von 75 kg ist also nicht mehr weit - ohne zu hungern!

Wer mehr zu "mach2. Besser essen. Mehr bewegen." erfahren möchte: unter [www.mach2.de](http://www.mach2.de) gibt es ausführliche Informationen - gern auch per mail unter [annette.niehaves@sg-borken.de](mailto:annette.niehaves@sg-borken.de) oder unter 0 28 67/91 59 bei Annette Niehaves.



**Erfolgsrezept: Regelmäßige Bewegung und Umstellung der Ernährung**





## Nähe ist ...

für Sie mit einem besonders  
spitzen Bleistift zu rechnen.

[www.bornet.de](http://www.bornet.de)

**BORnet**  
Kommunikation

## Feiern mit Nießing...



Der Partner bei Ihrem Fest



Feiern mit ländlichem Charme



... immer ein  
Vergnügen!

Infos und Termine: [www.getraenke-niessing.de](http://www.getraenke-niessing.de)  
Ährenfeld 6 • 46348 Raesfeld • Tel. 02865 8484

# Sportabzeichenwettbewerb

(ft) Auch in diesem Jahr gehörte die SG wieder einmal zu den führenden Vereinen in der Kategorie „Vereine über 1500 Mitglieder“.

Auf einer schönen Feier im Pfarrheim der St. Ludgerus-Kirche in Weseke wurde dem Sportabzeichenobmann **Jupp Ciethier** unter dem anerkennenden Applaus der vielen Gäste, unter ihnen Borkens Bürgermeister Rolf Lührmann, Landrat Gerd Wiesmann, der KSB Präsident Hans-Georg Zurhausen und der Vorsitzende des Stadtsporverbandes Josef Nubenholt Mitte März die Urkunde und das dazugehörige Geldgeschenk für den 2. Platz verliehen.

**Jupp Ciethier** war ein wenig traurig, denn gern wäre er Erster geworden. Das aber wurde der TV Borken. Der hatte zwar insgesamt drei Sportabzeichen weniger (327) aber aufgrund der geringeren Mitgliederzahl (1601) den besseren Prozentwert (20,42 %).

Unsere SG hingegen landete mit ihren 1741 Mitgliedern und insgesamt 330 Sportabzeichen mit 18,95 % auf dem 2. Platz.

Schön war auch, dass einige Sportler der SG persönlich eine Ehrung erfuhren. Sie hatten in der Wertung „Gold mit Zahl“ ihren Auftritt.

So errangen **Josef Fischdick** und **Harald Schedautzke** und **Werner Hartrampf** das Sportabzeichen zum 25. Mal, **Udo Oppermann** erhielt es zum 35. Mal. Als erfolgreichster Teilnehmer der SG aber erwies sich **Jochen Meier**. Er legte im Jahre 2008 das Sportabzeichen zum 40. Mal ab.

330 Sportabzeichen. Das ist schon eine stolze Zahl und wir können recht froh darüber sein. Allen, die zu diesem hervorragenden Ergebnis beigetragen haben, herzlichen Glückwunsch.

**Jupp Ciethier** würde sich natürlich sehr darüber freuen, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Mitglieder das Sportabzeichen ablegen würden. Das können auch Kegelclubs, Doppelkopfrunden oder Gesprächskreise sein. Allerdings: Üben sollte man vorher schon für die einzelnen Disziplinen. Und wenn jemand fachkundige Anleitung oder einen abnahmeberechtigten Prüfer sucht, wird er bei unserem Sportabzeichenobmann sicher fündig. Anruf genügt (02861/ 5565)

Also, ran an den Sport, üben, üben, üben und dann: „Das Olympia des kleinen Mannes“ in Empfang nehmen. Immerhin ist das Sportabzeichen ein Orden der Bundesrepublik Deutschland.

*Steck an,  
was in dir steckt*

# Bilder vom Sportabzeichenwettbewerb 2008



**Mit einem guten Ergebnis belegte die SG den 2. Platz. Jupp Ciethier nahm Urkunde und Geldgeschenk von Landrat Gerd Wiesmann entgegen**



**Harald Schedautzke erhielt das Sportabzeichen zum 25. Mal**

# Bilder vom Sportabzeichenwettbewerb 2008



**Voll besetzt war der Pfarrsaal in Weseke bei der  
Ehrung im Sportabzeichenwettbewerb 2008**

\*\*\*\*\*



**35 Mal schaffte Udo Oppermann (r.) schon das Sportabzeichen**

# Boßeln 2009

## 13. Auflage des Boßelns war wieder ein voller Erfolg

„Jetzt schlägt's aber 13!“ Das war das Motto des diesjährigen Boßelns der Montagstrimmer, immerhin schon die 13. Auflage.

Und in der Tat: Es schlug 13, wenn man damit erklärt, dass das allseits beliebte jährliche Vergnügen einen unerwarteten Ausgang nahm und man sich daher nur wundern konnte.

Doch der Reihe nach: Es begann wie immer: Treffen auf weiter Pläne, dieses Mal irgendwo im Hinterland Grütlohns. Schon kurz vor dem Treffen sah man die Fahrdienste der familieneigenen Taxiunternehmen wie an der Perlenschnur aufgereiht über die unendlichen Weiten dem Startpunkt zustreben.

Dann die obligatorischen Anweisungen des unbestechlichen Oberschiedsrichters Dieter Rahlmann. Ermahnung zur Fairness, Kontrolle der mitzubringenden Materialien usw. usw.

Dann Shakehands der Mannschaftskapitäne Thomas Kutsch (Mit-roten-Leibchen-Gruppe) und Friedhelm Triphaus (Ohne-Leibchen-Gruppe) und dann das Kommando: „Loat em susen!“.

Und wie er „suste“, der Kloot! Super ausgesuchte Strecke – gefühlte 12 KM lang – prächtige Würfe (Präsident Jürgen Berndt: „Ich bin mit meinen Würfeln sehr zufrieden.“) und nach dem miesepetrigen Wetter der Tage zuvor endlich einmal trockenes Geläuf.

Daneben als Hauptakteure bis in die Haarspitzen motivierte Montagstrimmer.

„Rote“ und „andere“ begegneten sich auf Augenhöhe, suchten über eine halbe Stunde lang einen im Graben gelandeten Kloot und beförderten ihn schließlich ans Tageslicht, nachdem Willi Eiting fast schon den gesamten Graben mit dem Kescher durchgepflügt hatte und gelangten schließlich an die Haltestation, wo es leckeren Kaffee und Kuchen gab.



**Beide Mannschaften starteten voller Energie in den Wettkampf**



# Boßeln 2009

## Fortsetzung

Gudrun Rahlmann, Gabi Schmiechen und Maria Fischedick hatten wieder einmal alle Register ihres konditorischen Könnens gezogen und wurden ob ihrer Backkünste zu Recht von allen Trimmern gelobt.

Dann ging es weiter. Am Ehrenmal vorbei, über die Booheide, Up den Dahl, Raesfelder Straße, Sonnenbrink bis hin zum Ziel, dem Tennis-Clubheim. Spielstand 2:2.

Das endgültige Ergebnis musste also der Teil 2 bringen. Und der hatte es immer so in sich, dass sich die Gruppe T. letztendlich auf dem 2. Platz wiederfand.

In diesem Jahr ging es dort sportlich zur Sache. Nicht Nationalhymnen erraten, Märsche erkennen oder Flugbilder von Greifvögeln zeichnen, nein, die Organisatoren hatten sich wohl an die vielen Aufenthalte der Trimmer im westlichen Nachbarland Holland erinnert und von dort das Spiel „sjoelen“ mitgebracht.

Aufgabe ist es dabei, mit Schwung und Können runde Holzscheiben in bestimmte Fächer zu schieben.

Und wer konnte das besser als Udo Oppermann aus der T-Gruppe? „Ich habe mit meiner Frau Ineke dieses Spiel früher sehr oft gespielt“, erklärte er und war damit eine Bank im Team.

Mit 80 Punkten besiegte er alle und sorgte unter den gestrengen Augen von Schiri Christof Schmiechen für einen deutlichen Vorsprung. Und weil auch die anderen dieser Gruppe nicht schlecht waren, ging dieser Durchgang an die „Ohne-Leibchen-Mannschaft“.

Das anerkannte auch Christof Schmiechen, der die Siegerehrung vornahm.

Die Freude war natürlich überschäumend und nicht nur einmal hörte man: „Jetzt schlägt's 13!“

Das war noch nie da, dass diese Gruppe gewann. Und wer weiß. Vielleicht ist es ja für „viele Jahre auch das letzte Mal“, wie einige Mitglieder der K-Gruppe vermuteten, die im Übrigen die Leistungen des Gegners sportlich zu Kenntnis nahmen.

Bleibt festzustellen, dass die Organisatoren Dieter Rahlmann, Christof Schmiechen und Heinz Göllner wieder einmal ganze Arbeit geleistet haben. Sie hatten alles im Griff, führten klug Regie und bewiesen erneut, dass sie als Organisatoren dieser Veranstaltung nicht wegzudenken sind. Und alle waren sich sicher, dass auch im nächsten Jahr die Teilnehmerliste schneller gefüllt sein wird, als sie gedruckt ist.



„Sjoelen“ in Vollendung

# Trimmerinnen auf Tour

## Montagstrimmerinnen bosselten durch den Welmeringhook

Anstatt der üblichen Winterwanderung sollte in diesem Jahr eine Boßeltour starten.

Am Samstag, 24. März, trafen wir uns auf dem Parkplatz „Zum Döringbach“. Von dort aus ging es Richtung Marbecker Sportplatz. Der Bollerwagen war mit reichlich kalten und warmen Getränken beladen.

Zuerst noch etwas unsicher, aber doch voller Tatendrang, wurden die ersten Meter holprig bewältigt. Ehrgeiz und Siegeswille waren auch bei den „Erstboßelerinnen“ z. T. laut hörbar. Jede Partie wurde zusehends spannender. Allerdings setzte sich schon früh eine Mannschaft mit Punktgewinn ab.

Da die Siegermannschaft ihr Pinneken am Bande nutzen musste und die Verlierermannschaft einen mittrinken durfte, war der Punktverlust zu verschmerzen.

Nach einer kurzen Kaffeepause setzte dann ein leichter, später auch etwas heftiger Regen ein. Dieser hielt uns aber nicht davon ab, weiter zu bosseln.

So endete unsere Tour nach vier Stunden durch den schönen Welmeringhook zurück über den Sonnenbrink „Zum Döringbach“, wo uns der „Moosgemöös – Drei – Sterne – Koch“ Jonny erwartete.

Der Tagessieg fiel zwar sehr deutlich aus, aber das tat der guten Stimmung über den Tag keinen Abbruch. Alle waren wir uns einig, dass es ein sehr lustiger, harmonischer, in doppelter Hinsicht auch feuchter Tag gewesen war. Die Mannschaften bedankten sich beim Orga-Team Maria Pöpping und Maria Schedautzke.

Das Orga-Team freute sich über die gute Resonanz.



**Sichtlich gut gelaunt genossen die Montagstrimmerinnen ihre Boßeltour**

# Jugendfußball

## **Mädchenabteilung der SG Borken gemeinsam „On Tour“**

(AD) Der 15.04.2009 war für die Mädchenabteilung der SG Borken ein besonderer Tag. Zum ersten Mal war es möglich, mit allen Altersklassen gemeinsam an einem Kleinfeldturnier teilzunehmen. Beim dem Turnier der SG TV/DJK Rhede konnten folgende Mannschaften gemeldet werden: E-Juniorinnen, D-Juniorinnen, C-Juniorinnen und B-Juniorinnen.

Bei den verschiedenen Turnieren schnitten die einzelnen Mannschaften wie folgt ab:

- die E-Juniorinnen mit Trainer Christoph Plogmann und Detlef Nollenberg belegten Platz 4,
- die D-Juniorinnen mit Trainer Michael Klimek belegten Platz 4,
- die C-Juniorinnen mit Trainer Roland Figura belegten Platz 5,
- die B-Juniorinnen mit den Trainerinnen Ingrid Embacher und Annette Derksen belegten ebenfalls Platz 5.

Es waren interessante Spiele und insgesamt konnten wir mit dem Abschneiden zufrieden sein. Das Highlight dieser Veranstaltung war jedoch, dass die Siegerehrung für die einzelnen Turniere im Rahmen des C-Juniorinnen-Länderspiels „Deutschland gegen die Niederlande“ stattfand.

Zur Freude aller Teilnehmerinnen wurde die Pokalübergabe durch die Bundestrainerin der Frauen-Fußballnationalmannschaft, Silvia Neid, durchgeführt. Dies war für alle Teilnehmerinnen eine große Anerkennung ihrer Leistung.

Einen ganz besonderen Augenblick erlebten aber unsere jüngsten Kickerinnen. Sie konnten ein Mannschaftsfoto gemeinsam mit der Bundestrainerin Silvia Neid ergattern.

Im Anschluss an die Siegerehrung fand dann das Fußball-Länderspiel der C-Juniorinnen statt, zu dem alle Teilnehmerinnen, mit den Betreuern und Eltern der Turniere der SG TV/DJK Rhede, eingeladen waren. Das Spiel wurde von der deutschen Mannschaft mit 5:0 gewonnen. Der eindeutige Sieg der Nationalmannschaft sorgte somit für einen gelungenen Abschluss dieses interessanten Tages.

# Fußballjugend

## Schweden-Borken-Deutschland zu Gast bei Freunden

Auch in diesem Jahr war eine Jugendmannschaft aus der schwedischen Partnerstadt Mölndal zu Gast in Borken. Bereits seit 1998 unterhält unser Verein freundschaftliche und sportliche Kontakte zu Fässbergs IF.

Beim internationalen Gothia-Cup in Schweden ist unsere Jugend inzwischen gemeinsam mit der Jugend von Fässbergs IF in gemischten Mannschaften vertreten. Im letzten Jahr waren einige unserer Jugendspieler des Jahrgangs 1994 bereits eine Woche vor Beginn des Gothia-Cups zu Gast bei Fässbergs IF. In dieser Zeit sind feste Freundschaften entstanden, die fortwährend gepflegt und somit gefestigt werden. Daher ist auch in diesem Jahr eine frühzeitige Anreise zum Turnier in Schweden geplant.

Wo genau liegt Mölndal, die Heimat unseres Gastes?

Antwort: Hier, im alten Wikingerland an der schwedischen Westküste, liegt das Tor zu Skandinavien. Mitten in diesem internationalen Handels- und Kulturzentrum, wo sich bedeutende Industrien, Forschung und Ausbildung konzentrieren, liegt - in bester Lage an der südlichen Stadtgrenze von Göteborg - Mölndal, die Stadt der Innovationen und rund 900 km von Borken entfernt.

Mölndal hat ca. 58.300 Einwohner.

Nach der weiten Anreise kamen 27 Jugendliche und 7 Betreuer der C-Jugend von Fässbergs IF am 4. April in Borken an, um gemeinsam mit unserer C-Jugend eine Trainingswoche zu verbringen.

Die Gäste wurden in der Sporthalle der Duesbergschule untergebracht und im Clubheim der SG versorgt.

Die ausgezeichnete Organisation im Vorfeld und der tatkräftige Einsatz zahlreicher Helfer trugen zum guten Gelingen der Trainingswoche bei. Auch das Wetter spielte mit, so dass unter optimalen Bedingungen gespielt und trainiert werden konnte.

Die Trainingseinheiten wurden unter der Aufsicht und Leitung der C-Jugendtrainer **Patrik Gustafsson** von Fässbergs IF und **Peter Schlüter** von der SG Borken durchgeführt.

Neben dem Training konnten die Jugendlichen am Montag den 6. April in folgenden Begegnungen auch Spielpraxis erwerben:

C1 SG Borken	C1 Fässbergs IF	3:0
C1 SV Adler Weseke	C2 Fässbergs IF	5:1

# Fußballjugend

## Fortsetzung

Es wurde aber nicht nur trainiert, auch für die Freizeitgestaltung war gesorgt. Unseren Gästen wurde folgendes Rahmenprogramm geboten:

Besuch des Schwimmbades Aquarius

Besichtigung der Arena auf Schalke

Mix-Skatturnier (4 gegen 4, 2 Borkener und 2 Fässberger)

Gemeinsames Grillen

Erwerb des DFB-Fussballabzeichens

Der sportliche Höhepunkt war jedoch das Turnier am Mittwoch den 8. April auf dem Sportgelände der SG Borken. Die schwedischen Gäste stellten neben unserer CI zwei Mannschaften. Als weitere Gastmannschaften waren der SV Vrasselt, ETuS Haltern und die Kreisauswahl RE vertreten.

Gespielt wurde zunächst in zwei Gruppen. Anschließend wurden je nach Platzierung in der Vorrunde die Spiele um Platz 1, 3 und 5 ausgetragen. Zu aller Freude erreichte die C1 von Fässberg IF nach spannendem Spielverlauf im Elfmeterschießen den dritten Platz.

Im Endspiel standen sich die Kreisauswahl RE und die C1 von SG Borken gegenüber. Nach Ablauf der Spielzeit stand es 1:1, so dass auch in dieser Begegnung die Entscheidung im Elfmeterschießen gesucht werden musste.

Es kam zu einem spannenden Schlagabtausch, den unsere C1 unter dem Beifall der Zuschauer gewann.



**Unsere C-Jugend freute sich über den Turniersieg**

Alle waren sich einig, nach dem Spiel ist vor dem Spiel, die Planungen für das nächste Jahr können beginnen.

# Fußballjugend

## SG Borken Juniorinnen U 17

### Tabellenführer

Die U-17 Mädchenmannschaft der SG Borken ist mit ihrer Trainerin **Annette Derksen** auf Erfolgskurs.

In der Kreisliga D des Kreises Recklinghausen behaupten die B-Juniorinnen bis zum Redaktionsschluss (15. April) die Tabellenführung.



(o. v. l.) Vanessa Bölker, Nicole Kemper, Lisa Rehms, Lea Spöler, Linda Deppe, Anna Böing, Vanessa Brinkhaus, Stefanie Finke; (u. v.l. ) Kirsten Völker, Selina Kopp, Sarah Völker, Kristina Hying, Pia Nuyken, Ramona Kopp

\*\*\*\*\*

# Fußball- Auch für Mädchen attraktiv



# Fußballjugend

## SG Borken D-Jugend 2

Die Mannschaft hat sich unter ihrem neuen Trainer Udo Kettmann im oberen Mittelfeld der Tabelle etabliert. Mit neuem Schwung, Teamgeist und Spielfreude geht die Mannschaft zuversichtlich in die nächsten Spiele.



hintere Reihe v.l.: Simon Graf, Leo Berger, Jan Tepferd, Sven Kreciszewski, Roman Stenpaß, Tim Pätzold, Trainer Udo Kettmann

vordere Reihe v.l.: Denis Ziegler, Johannes Mäsing, Paul Zickert, Thomas Becker, Björn Jensen, Ramadan Bytyqi, liegend: Lukas Wenzel

\*\*\*\*\*

## Fußball

muss man

mit dem Herzen  
spielen

# Fußballjugend



**In Gemeinschaft: Die Mädchen-Fußballjugend**

\*\*\*\*\*



**Unsere Mädchen: Mannschaftsfoto mit der Bundestrainerin Silvia Neid**

# Vom Radsport

## **Eröffnung der Rennradsaison**

Am Samstag, den 28.03.09, eröffneten die Radsportler der SG ihre diesjährige Rennradsaison. Einer gemeinsamen Idee folgend wurden die Radsportkollegen von Adler-Weseke und vom Bike-Treff Velen eingeladen, um nach Kaffee und Kuchen durch die beteiligten Gemeinden zu cruisen. Die Pedalierer hatten die Rechnung jedoch leider ohne das miese Wetter gemacht. Nur einige Hardcore-Biker ließen sich nicht von ihrem Plan abbringen und blieben bei ihrer Tour durch die Gemeinden zumindest obenrum trocken. Die „Weichwaden“ blieben im Vereinsheim zurück, philosophierten über die kommende Saison und ließen sich dabei den üppigen Kuchen schmecken.

Als Wiedergutmachung wurden die Radsportler Anfang April mit frühsommerlichen Temperaturen belohnt, so dass der Trainingsbetrieb voll aufgenommen werden konnte. Erfreulicherweise konnten zu Saisonbeginn wieder einige „neue Gesichter“ begrüßt werden.

Unter der Woche wird um 18.00 Uhr gestartet. Ab dem 01.05. wird der Trainingsbeginn am Montag und Mittwoch traditionsgemäß wieder auf 19.00 Uhr verschoben. Auf eigenen Wunsch der Kids wurde ein zweiter Trainingstermin installiert. Sie trainieren mittwochs und freitags vor den Erwachsenen.

Auch der Rennbetrieb ist schon wieder in vollem Gange. Die Lizenzfahrer gingen schon vor offizieller Saisoneroöffnung am 22.03. in Rhede, am 05.04. in Uedem und am 11.04. im Surwolder Wald an den Start und konnten die Vereinsfarben würdig vertreten. Zwei Kids bereiten sich derzeit auf ihre ersten U-15 Rennen vor.

Weitere Einzelheiten zum Training und zu gemeinsamen Veranstaltungen auf der Homepage.

# Vom Radsport

Die Radsportabteilung der SG Borken plant anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums **am 28.06.2009** das „Fünf-Türme-Radrennen“:

Ausschreibung ab 01.05.2009 über [www.rad-net.de](http://www.rad-net.de). Voranmeldungen nur über das On-line-Meldesystem von [www.rad-net.de](http://www.rad-net.de). Meldung ist erst mit Eingang des Nenngeldes (6 €) abgeschlossen.

R.5 für Schüler bis 13 Jahre.

R.6 wird als Borkener Stadtmeisterschaft ausgetragen (nur Fahrer ohne Lizenz).

**Start / Ziel: Wilbecke / Am Kuhm**

Nummernausgabe: Parkplatz gegenüber Start / Ziel

Gefahren wird auf eigene Rechnung und Gefahr nach der WBO Straße.

Rennklassen:

R.1: Senioren 40,7 km (37 Rd.) 09:30 Uhr - 10:30 Uhr

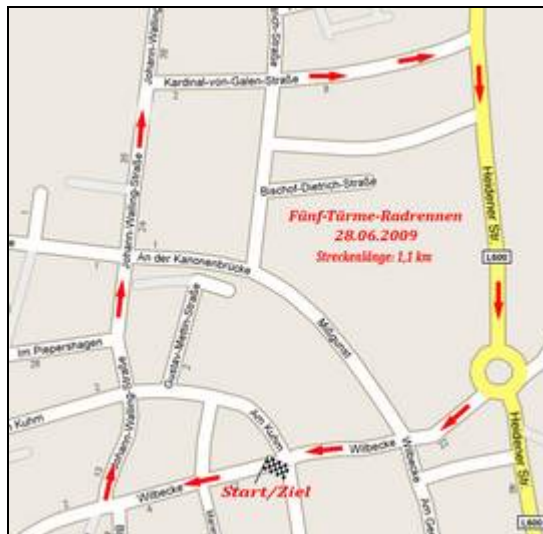
R.2: Junioren (U 15) 27,5 km (25 Rd.) 10:35 Uhr - 11:25 Uhr

R.3: Damen 40,7 km (37 Rd.) 11:30 Uhr - 12:30 Uhr

R.4: -Klasse 60,5 km (55 Rd.) 12:35 Uhr - 14:05 Uhr

R.5: Erste-Schritt-Rennen 4,4 km ( 5 Rd.) 14:15 Uhr - 14:30 Uhr

R.6: Hobbyrennen (ohne Lizenz) 11,0 km (10 Rd.) 14:40 Uhr - 15:00 Uhr



# Vom Tennis

## Spielplan der Tennisabteilung Termin Liga Heimmannschaft Gastmannschaft

- So. 10.05.2009 10:00, 10:00

KL

KL

TC Grün-Weiß Südlohn 1

SV Fortuna Schapdetten e.V. TA 1

**Damen 40 (4er)**

**Herren 50 (4er)**

- So. 17.05.2009 10:00, 10:00

KL

KL

**Damen 40 (4er)**

DJK Eintracht Coesfeld-VBRS 1

TuS Gahlen 1

**Herren 50 (4er)**

- Do. 21.05.2009 10:00, 10:00

KL

KL

**Damen 40 (4er)**

TC Reken 1

TV Blau-Weiß Ramsdorf 1

**Herren 50 (4er)**

- Sa. 06.06.2009 13:00, 13:00

KL

KL

**Herren 50 (4er)**

TC Rot-Weiß Dülmen 1

SuS Hochmoor 1958 1

**Damen 40 (4er)**

- Sa. 13.06.2009 13:00, 13:00

KL

KL

**Herren 50 (4er)**

SV DJK Adler Buldern 1

SV DJK Vorwärts Lette 1

**Damen 40 (4er)**

- Sa. 27.06.2009 13:00

KL

**Damen 40 (4er)**

SG Coesfeld 06 1

- So. 16.08.2009 10:00, 10:00

1KK

1KK

**Juniorinnen U18 (4er)**

TC Velen 2

DJK-VFL Billerbeck 2

**Junioren U18 (4er)**

- Fr. 21.08.2009 16:00

**1KK TV Rhade**

**1 Juniorinnen U18 (4er)**

- So. 23.08.2009 10:00, 10:00

1KK

1KK

**Junioren U18 (4er)**

TuS Gahlen 1

FC Marbeck 1

**Juniorinnen U18 (4er)**

- Fr. 28.08.2009 16:00, 16:00

1KK

1KK

TC Blau-Weiß Borken 1

SuS Concordia Flaesheim 1

**Junioren U18 (4er)**

**Juniorinnen U18 (4er)**

- So. 30.08.2009 10:00, 10:00

1KK

1KK

**Junioren U18 (4er)**

**Juniorinnen U18 (4er)**

TC 80 Altendorf-Ulfkotte 1

TC

## **Termine... Termine**

### **Alte Herren**

Zu Pfingsten laden die AH zu Turnier ein, das erstmals in Kleinfeldform durchgeführt wird.

Termin: 31.05.2009

\*\*\*\*\*

### **Trimmer**

Das Radfahren der Trimmer für das Sportabzeichen findet statt am 14.8.09, um 19.00 Uhr.

Treffpunkt ist der Parkplatz am Döringbach, Marbecker Straße, anschließend kleiner Imbiss mit Umtrunk.

\*\*\*\*\*

### **Drachenbootrennen**

Der 2. Dragonboatcup findet 2009 am 15. und 16. Mai am Pröbstingsee statt. Aufgrund des unglaublichen Erfolges der Premiere-Veranstaltung hat sich der Veranstalter Borken Marketing e.V. entschlossen, die Teilnehmerzahl für die Teams zu erhöhen. Die SG Borken nimmt mit einer Mannschaft teil.

\*\*\*\*\*

## **SG Borken- Mein Verein**

## **Termine... Termine**

### **Radsport**

Die Radsportabteilung der SG Borken plant anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums am 28.06.2009 das „Fünf-Türme-Radrennen“. Es wird verschiedene Rennen geben, ein Schüler-, Senioren-, Junioren- (U15), ein Damen-, ein C-Klasse-, ein Erste-Schritte- und auch ein Hobby-Rennen.

\*\*\*\*\*

### **Wanderung der Trimmerinnen II**

Die Trimmerinnen II treffen sich am 4. Juli 2009, um 18.30 Uhr am Parkplatz Wilger, Boumannstraße zur diesjährigen Fahrradtour.

\*\*\*\*\*

### **City-Lauf**

Der Borkener Citylauf wirft seine Schatten voraus! Am 19. Juni ist es soweit. Zur Vorbereitung auf den Schülerlauf über 2,5 km startet ein Kurs:

"spielerisches Lauftraining" für Kinder von 6-10 Jahren -

Kursstart: Donnerstag, 14.05., 16.00 Uhr am G.u.f.i., trainiert wird auf dem Rasenplatz im Stadion „Im Trier“.

Mehr Infos hierzu bei **Annette Niehaves**, Tel. 0 28 67/91 59



## Und ich sach noch...

„Hasse datt schon mitgekriecht?“, frachte mich Jupp auf 'n Platz.

„Nä“, sach ich so, „watt war denn, erzähl doch mal!“

„Ja, datt mit datt Spiel der Spiele und so?“

„Watt?“, sach ich so, „Spiel der Spiele, wie meinse datt?“

„Ja, stand doch inne Zeitung“, sacht Jupp.

„Datt war doch datt Spiel, watt Ende Februar bei uns stattgefunden hat. Weiß ja wohl gegen Coesfeld. Die waren Erster un wir Zweiter.“

„Nä“, sach ich, „da war ich nich da. Omma hatte Geburtstag, 87. Da musse ja wohl hin. Watt meinse, watt Omma gesacht hätte. Deswegen konnte ich auch nich auf'n Platz kommen. Aber erzähl mal, watt war denn.“

„Manni war auch nich da, war mit seine Frau in Urlaub. Un Jupp, mein Namensvetter, war krank und konnte deshalb auch nich kassieren.

Aber Heiner war da, un der hat dann kassiert, un sich gefreut, weil so viele Zuschauer da waren. Viele auch von Coesfeld. Kannse mal seh'n: Wennet um watt geht, sind se da, die Fans. Über 400 war'n wohl da.“

„Wie“, sach ich, „400? Dann war'n ja fast noch mehr als als gegen Gemen vor 'n paar Wochen“

„Viel mehr“, sacht Jupp, „haben wieder Schlange gestanden bis anne Straße.“

„Un wie war datt Spiel so?“, frach ich Jupp.

„Ja“, sacht der, „datt Spiel. 0:0 haben se gespielt. War nich ganz ungerecht, wenn ehrlich bis. Aber wir hätten auch gewinnen können. Wenn Jupp den Elfmeter kurz vor de Halbzeit verwandelt hätte. Und wenn, ja wenn Joschi datt Dinge kurz vor Schluss nich genau auf den Schnapper von die geköpft hätte. Musse dir vorstellen:

Drei Meter vor de Bude kriecht der datt Dinge in Rücklage auf die Rübe kann sich die Ecke aussuchen. Un, watt macht er? Köppt den Keeper den Ball inne Arme. War auch 'n bissken schwierig, klar. Aber damit wart natürlich alle mit 'n Sieg.

Aber wenn und hätte. Hätte der Hund nich geschissen, hätt er den Hase gekriecht.

Aber man muss auch sagen, datt die andern 'n Tor hätten schießen können. Nä, ehrlich. Die hatten auch Chancen. Aber Alex hat mal wieder gezeigt, datt er für uns 'n guter Keeper is. Gerade inne Anfangsminuten hat er 'n paar Sachen wirklich super gehalten.“

„Ja“, sach ich so, „dann is datt mit dem Aufstieg ja wohl noch drin, aber nicht mehr so einfach.“

„Nä, einfach is datt nich“, sacht Jupp, „aber weg isser auch noch nich. Sind ja auch noch 'n paar Spieltage zu spiel'n und dann musse einfach mal dran glauben un hoffen, datt die andern noch zwei oder drei Spiele verlier'n.“

Wir dürfen aber auch nich mehr verkimmeln“, sach ich so.

„Nä“, sacht Jupp, „wir auch nich.

**Friedhelm Triphaus**

# Ich sach immer:

„Wenne wat  
wissen wills,  
musse inne  
SG-Schrift  
kucken!“

# SG – kurz notiert

## zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„Wenn wir jetzt noch das 4:0 nachlegen, ist der Keks gebrösel“, munterte der Spielführer der 3. Mannschaft **Simon Lenarzt** seine Mistreiter in der Halbzeitpause im Spiel gegen Marbeck auf, mindestens noch einmal das Tor zu treffen.

\*\*\*\*\*

„Der Platz ist in wirklich keinem guten Zustand“, beklagte Platzbeleger **Carlo Nienhaus-Ellering** Mitte März den Zustand des Rasenplatzes im Park. „Das liegt an der Verklumpung des Sandes“, hatte er auch gleich eine fachmännische Erklärung parat.

\*\*\*\*\*

„Heute ist es zwar windig und kalt, aber das hat uns früher auch nichts ausgemacht“, bemerkte Jugendleiter **Berthold Happe** bei einem Spiel der 3. Mannschaft gegen Raesfeld.

\*\*\*\*\*

„Ich habe über 20 Spieler beim Training“, berichtete der Trainer der 3. Mannschaft **David Heimann**. „Da tut es mir immer leid, wenn ich einigen Jungs zum Spiel absagen muss, weil ich ja nur 17 Namen auf den Spielbericht schreiben darf.“

\*\*\*\*\*

„Als ich sah, dass so viele Helfer da waren“, berichtete Trimmer **Thomas Blicker**, „habe ich noch eine kurze Zeit mitgeholfen Müll zu sammeln, dann aber bin ich nach Hause gefahren und habe mein Fahrrad geputzt. Das gehört auch zum „sauberen Borken“.“

\*\*\*\*\*

„Es hat nicht ganz gereicht“, war SG-Sportabzeichenobmann **Jupp Ciethier** ein wenig traurig über den 2. Platz beim Sportabzeichenwettbewerb 2008.

\*\*\*\*\*

„Ich habe es beim letzten Mal schon gesagt: Für viele ist es ganz interessant, für die anderen nur ein Zahlenfriedhof“, ordnete SG-Schatzmeister **Ludger Vornholt** seinen Kassenbericht während der Delegiertenversammlung ein.

\*\*\*\*\*

„Wir haben dir zu danken, Arno“, lobte SG-Präsident **Jürgen Berndt** den Leiter der Hobby-Tennistrunde **Arno Becker**.

\*\*\*\*\*

„Ich möchte darauf hinweisen, dass **Jupp Ciethier** sich in diesem Jahr mehr Sportabzeichen wünscht als im letzten“, spornte Jochen Meier die Mitglieder auf der Delegiertenversammlung an, sich an dem Wettbewerb zu beteiligen.

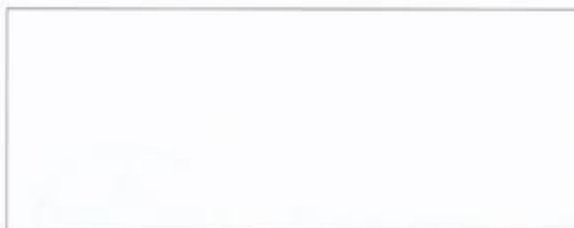


# **BORKENER FERNSEHDIENST**

**TV • Video • HiFi • Radio • CAR-HiFi • Antennenbau**

**E. Dietze – K. Severing GmbH • Meisterbetrieb  
Nordring 120 • 46325 Borken/Westf.  
Telefon 02861/65077 • Telefax 02861/63618**

Abs.: Sportgemeinschaft Borken e.V., Postfach 1729, 46307 Borken



## *Haus für REHA & PFLEGE*

### **Sanitätshaus**

Am Boltenhof 2  
46325 Borken  
Telefon 02861-604781  
Telefax 02861-604785

### **Sanitätshaus**

Königstraße 7  
48691 Vreden  
Telefon 02564-390690  
Telefax 02564-390691

### **Orthopädie-Technik**

Ahauser Straße 2a  
46325 Borken  
Telefon 02861-91391  
Telefax 02861-91393

### **Reha-Technik**

Ahauser Straße 2a  
46325 Borken  
Telefon 02861-91391  
Telefax 02861-91393



**SANITÄTSHAUS**  
**Beermann**



